

Gebrauchs- und Aufstellanweisung Ablufttrockner PT 7136 Vario

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchs- und Aufstellanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.

de - DE

M.-Nr. 09 755 890

Ihr Beitrag zum Umweltschutz

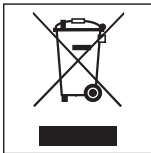
Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt den Trockner vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

Entsorgung des Altgerätes

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll.



Nutzen Sie stattdessen die an Ihrem Wohnort eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte. Informieren Sie sich gegebenenfalls bei Ihrem Händler.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

Energie einsparen

So können Sie eine unnötige Verlängerung der Trockenzeit und einen erhöhten Energieverbrauch vermeiden:

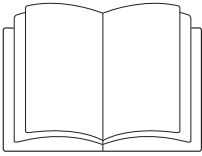
- Lassen Sie die Wäsche mit maximaler Schleuderdrehzahl im Waschautomaten schleudern. Je höher die Schleuderdrehzahl ist, umso mehr Energie und Zeit können Sie beim Trocknen sparen.
- Nutzen Sie für das jeweilige Trockenprogramm die maximale Beladungsmenge. Dann ist der Energieverbrauch in Bezug auf die gesamte Wäschemenge am günstigsten.
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine ausreichende Raumbelüftung.
- Reinigen Sie im Bedarfsfall das Flusensieb.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Abluftleitung und deren Bestandteile auf mögliche Flusenverstopfungen und entfernen Sie diese gegebenenfalls.
- Vermeiden Sie viele Bögen oder Biegungen bei der Installation der Abluftleitung.

Ihr Beitrag zum Umweltschutz	2
Sicherheitshinweise und Warnungen	5
Bedienung des Trockners	16
Bedienungsblende	16
Hinweis zur Erstinbetriebnahme	16
Funktionsweise des Displays	17
Bedienung Waschsalonvariante	19
Hinweise und Tipps zur Wäschepflege	20
1. Wäsche vorbereiten	20
2. Trockner beladen	21
3. Programm wählen	21
Kurzanweisung	22
Programm wählen	26
Programm wählen/ändern	26
Schonen	28
Programm als Favorit speichern	28
Timer	29
Programmablauf ändern	30
Kassiergerät	30
Laufendes Programm umwählen	30
Laufendes Programm abbrechen	30
Wäsche nachlegen oder entnehmen	30
Netzunterbrechung	30
Restzeit	30
Reinigung und Pflege	31
Flusen entfernen	31
Flusensieb entnehmen	31
Flusensieb demontieren	31
Flusensiebteile trocken reinigen	32
Flusensiebteile nass reinigen	32
Luftführungsbereich reinigen	32
Flusensieb einsetzen	33
Trockner reinigen	33

Inhalt

Störungshilfen	34
Was tun, wenn . . . ?	34
Prüf- und Fehlermeldungen im Display	34
Ein nicht zufriedenstellendes Trockenergebnis	36
Andere Probleme	37
Glühlampe austauschen	40
Kundendienst	41
Reparaturen	41
Optische Schnittstelle PC	41
Nachkaufbares Zubehör	41
Aufstellen und Anschließen	42
Aufstellsituationen	42
Vorderansicht	42
Seitenansicht	43
Rückansicht	43
Draufsicht	43
Wasch-Trocken-Säule	43
Aufstellen	44
Trockner zum Aufstellungsort transportieren	44
Trockner ausrichten	44
Trockner gegen Verrutschen sichern	45
Kassiersystem	45
Elektroanschluss	46
Installation der Abluftleitung	47
Grundsätze	47
Gesamtrohrlänge berechnen	48
Vorgehensweise	48
Berechnungsbeispiel	49
Installationsmöglichkeiten am Trockner	49
Abluftleitungssystem aus gesteckten Rohren	50
Abluftleitungssystem mit flexibler Abluftleitung	51
Abluftsammelleitung	53
Technische Daten	54

Sicherheitshinweise und Warnungen



▶ Lesen Sie **unbedingt** diese Gebrauchsanweisung.

Dieser Trockner entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.

Lesen Sie vor dem Betrieb des Trockners die Gebrauchsanweisung. Sie gibt wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung des Trockners. Dadurch schützen Sie sich und verhindern Schäden am Trockner.

Werden weitere Personen in die Handhabung des Trockners eingewiesen, so sind ihnen diese Sicherheitshinweise und Warnungen zugänglich zu machen und / oder zu erklären.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf und geben Sie diese an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

▶ Der Trockner ist ausschließlich zum Trocknen von in Wasser gewaschenen Textilien bestimmt, die vom Hersteller im Pflegeetikett als trocknergeeignet ausgewiesen sind.

Andere Verwendungszwecke sind möglicherweise gefährlich. Miele haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

▶ Dieser Trockner ist nicht für den Gebrauch im Außenbereich bestimmt.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, den Trockner sicher zu bedienen, dürfen diesen Trockner nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.
- ▶ Kinder unter acht Jahren müssen vom Trockner ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- ▶ Kinder ab acht Jahren dürfen den Trockner nur ohne Aufsicht bedienen, wenn ihnen der Trockner so erklärt wurde, dass sie den Trockner sicher bedienen können. Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.
- ▶ Kinder dürfen den Trockner nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.
- ▶ Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Trockners aufhalten. Lassen Sie Kinder niemals mit dem Trockner spielen.

Technische Sicherheit

- ▶ Kontrollieren Sie den Trockner vor der Aufstellung und Betrieb auf äußere sichtbare Schäden. Einen beschädigten Trockner nicht aufstellen und/oder in Betrieb nehmen.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderungen am Trockner vor, die nicht ausdrücklich von Miele zugelassen sind.
- ▶ Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen keine Verlängerungskabel (Brandgefahr durch Überhitzung).

Sicherheitshinweise und Warnungen

▶ Die elektrische Sicherheit dieses Trockners ist nur dann gewährleistet, wenn er an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die Gebäudeinstallation durch eine Fachkraft überprüft wird. Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.

▶ Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die Miele keine Haftung übernimmt. Reparaturen dürfen nur von Miele autorisierten Fachkräften durchgeführt werden, ansonsten besteht bei nachfolgenden Schäden kein Garantieanspruch.

▶ Defekte Bauteile dürfen nur gegen Miele Original Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen können wir gewährleisten, dass sie in vollem Umfang die Sicherheitsanforderungen erfüllen, die wir an unsere Geräte stellen.

▶ Bei nicht zeit- und fachgerechter Wartung sind Leistungsverluste, Funktionsstörungen und Brandgefahr nicht auszuschließen.

▶ Im Fehlerfall oder bei der Reinigung und Pflege ist der Trockner nur dann vom Elektronetz getrennt, wenn:

- Die Netzverbindung unterbrochen ist
- Die Sicherung(en) der Gebäudeinstallation ausgeschaltet ist oder
- Die Schraubsicherung(en) der Gebäudeinstallation ganz herausgeschraubt ist.

Siehe auch Kapitel "Aufstellen und Anschließen", Abschnitt "Elektroanschluss".

▶ Dieser Trockner darf nicht an nichtstationären Aufstellungsorten (z.B. Schiffe) betrieben werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Beachten Sie die Anweisungen im Kapitel "Aufstellen und Anschließen" sowie das Kapitel "Technische Daten".
- ▶ Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss immer gewährleistet sein, um den Trockner von der Netzversorgung zu trennen.
- ▶ Falls ein Festanschluss vorgesehen ist, muss die installationsseitig allpolige Abschaltung jederzeit zugänglich sein, um den Trockner von der Netzversorgung zu trennen.
- ▶ Der Luftspalt zwischen Trocknerunterseite und Fußboden darf nicht durch Sockelleisten, hochflorigen Teppichboden usw. verkleinert werden. Es ist sonst keine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet.
- ▶ Im Schwenkbereich der Trocknertür darf keine abschließbare Tür, Schiebetür oder entgegengesetzt angeschlagene Tür installiert werden.
- ▶ Dieser Trockner ist wegen besonderer Anforderungen (z. B. bezüglich Temperatur, Feuchtigkeit, chemischer Beständigkeit, Abriebfestigkeit und Vibration) mit einem Spezial-Leuchtmittel ausgestattet. Dieses Spezial-Leuchtmittel darf nur für die vorhergesehene Verwendung genutzt werden. Es ist nicht zur Raumbelichtung geeignet.

Sachgemäßer Gebrauch

- ▶ Die maximale Beladungsmenge beträgt 6,5 kg (Trockenwäsche). Die teilweise geringeren Beladungsmengen für einzelne Programme können Sie dem Kapitel "Programmübersicht" entnehmen.
- ▶ Stützen oder lehnen Sie sich nicht auf die Tür. Der Trockner kann sonst umkippen. Verletzungsgefahr!
- ▶ Schließen Sie die Tür nach jedem Trocknen. So können Sie vermeiden, dass:
 - Kinder versuchen, in den Trockner zu klettern oder Gegenstände darin zu verstecken.
 - Kleintiere in den Trockner klettern.
- ▶ Zur Reinigung des Trockners darf kein Hochdruckreiniger und kein Wasserstrahl benutzt werden.
- ▶ Halten Sie den Aufstellraum des Trockners immer frei von Staub und Flusen. Schmutzpartikel in der angesaugten Luft begünstigen Verstopfungen. Eine Störung kann eintreten und es besteht Brandgefahr!

Sicherheitshinweise und Warnungen

▶ Der Trockner darf nur betrieben werden, wenn eine Abluftleitung installiert ist und für ausreichende Raumbelüftung gesorgt ist.

- ▶ Die Abluftleitung darf niemals installiert werden, an einem
- Rauch- oder Abgaskamin, der in Betrieb ist,
 - Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen mit Feuerstätten dient,
 - fremd genutzten Kamin.

Es besteht Vergiftungsgefahr, wenn Rauch oder Abgas zurückgedrückt wird.

▶ Kontrollieren Sie regelmäßig alle Bestandteile der Abluftleitung (z.B. Mauerrohr, Außengitter, Biegungen usw.) auf Luftdurchlässigkeit. Es können sich Flusen ablagern, durch die das Ausblasen der Luft behindert wird.

Ist eine bereits genutzte Abluftleitung vorhanden, sollte sie kontrolliert werden, bevor sie am Trockner installiert wird.

▶ Erstickungs- und Vergiftungsgefahr durch Zurücksaugen von Abgasen besteht, wenn Gas-Durchlauferhitzer, Gas-Raumheizung, Kohleofen mit Kaminanschluss usw. im selben Raum oder in der Wohnung oder in benachbarten Räumen installiert sind und der Unterdruck 4 Pa oder mehr beträgt.

Vermeiden Sie Unterdruck durch eine ausreichende Raumbelüftung, z.B. durch:

- Unverschießbare Belüftungsöffnungen in der Außenwand oder
- Fensterschalter: Der Trockner lässt sich nur bei geöffnetem Fenster einschalten.

Den gefahrlosen Betrieb, sowie die Vermeidung von Unterdruck von 4 Pa oder mehr, sollten Sie sich auf jeden Fall von Ihrem Schornsteinfegermeister bestätigen lassen.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Bei Installation mehrerer Trockner an eine Abluftsammelleitung muss pro Trockner eine Rückstauklappe direkt an die Sammelleitung installiert werden.
Bei Nichtbeachten können die Trockner beschädigt und deren elektrische Sicherheit beeinträchtigt werden!
- ▶ Das Flusensieb muss regelmäßig gereinigt werden!
- ▶ Der Trockner darf nicht ohne Flusensieb oder mit beschädigtem Flusensieb betrieben werden. Funktionsstörungen können auftreten. Die Flusen verstopfen die Luftwege, Heizung und Abluftleitung. Es besteht Brandgefahr!
Trockner sofort außer Betrieb nehmen und das beschädigte Flusensieb austauschen.
- ▶ Stellen Sie den Trockner nicht in frostgefährdeten Räumen auf. Bereits Temperaturen um dem Gefrierpunkt beeinträchtigen die Funktionsfähigkeit des Trockners.
Die zulässige Raumtemperatur darf zwischen +2 °C und +35 °C liegen.
- ▶ Beachten Sie die Anweisungen im Kapitel "Installation der Abluftleitung".

Sicherheitshinweise und Warnungen

► Weil Brandgefahr besteht, dürfen Textilien dann nicht getrocknet werden, wenn sie

- ungewaschen sind.
- nicht ausreichend gereinigt sind und öl-, fetthaltige oder sonstige Rückstände aufweisen (z.B. Küchen- oder Kosmetikwäsche mit Speiseöl-, Öl-, Fett-, Creme-Rückständen).
Bei nicht ausreichend gereinigten Textilien besteht Brandgefahr durch Wäscheseibstentzündung, sogar nach Beendigung des Trockenvorganges und außerhalb des Trockners.
- mit feuergefährlichen Reinigungsmitteln oder mit Rückständen von Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs, Wachsentsferner oder Chemikalien (kann z.B. bei Mopps, Aufnehmern, Wischlappen vorliegen) behaftet sind.
- mit Haarfestiger-, Haarspray-, Nagellackentferner- oder ähnlichen Rückständen behaftet sind.

Waschen Sie deshalb solche besonders stark verschmutzten Textilien besonders gründlich:
Zusätzliche Menge Waschmittel verwenden und eine hohe Temperatur wählen. Im Zweifelsfall diese mehrmals waschen.

► Alle Gegenstände aus den Taschen, wie z.B. Feuerzeuge, Zündhölzer sind zu entfernen.

► **Warnung:** Den Trockner niemals vor Beendigung des Trockenprogramms ausschalten. Es sei denn, alle Wäschestücke werden sofort entnommen und so ausgebreitet, dass die Wärme abgegeben werden kann.

Sicherheitshinweise und Warnungen

► Brandgefahr!

Dieser Trockner darf nicht an einer steuerbaren Steckdose (z.B. über eine Zeitschaltuhr oder an einer elektrischen Anlage mit Spitzenlastabschaltung) betrieben werden.

Würde das Trockenprogramm vor Beendigung der Abkühlphase abgebrochen, bestünde die Gefahr der Wäscheselbstentzündung.

► Weil Brandgefahr besteht, dürfen Textilien oder Produkte niemals getrocknet werden,

- wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung benutzt worden sind (z.B. in einer Chemischen Reinigung).
- die überwiegend Schaumgummi-, Gummi- oder gummiähnliche Anteile enthalten. Das sind z.B. Produkte aus Latexschaumgummi, Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke, Kopfkissen mit Schaumgummiflocken.
- die mit Füllungen versehen und beschädigt sind (z.B. Kissen oder Jacken). Die herausfallende Füllung kann einen Brand verursachen.

► Der Heizphase folgt bei vielen Programmen die Abkühlphase, um sicherzustellen, dass die Wäschestücke bei einer Temperatur verbleiben, bei der sie nicht beschädigt werden (z.B. Vermeidung einer Wäscheselbstentzündung). Erst hiernach ist das Programm beendet.

Die Wäsche immer direkt und komplett nach Programmende entnehmen.

► Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten so verwendet werden, wie es in den Anweisungen für den Weichspüler festgelegt ist.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Lagern oder verwenden Sie in der Nähe des Trockners kein Benzin, Petroleum oder sonstige leicht entzündliche Stoffe. Brand- und Explosionsgefahr!
- ▶ Dem Trockner keine mit Chlor-, Fluor- oder anderen Lösungsmittel-Dämpfen durchsetzte Frischluft zuführen. Brandgefahr!
- ▶ Für Geräteteile aus Edelstahl gilt:
Edelstahloberflächen dürfen nicht in Kontakt kommen mit flüssigen chlor- oder natriumhypochlorithaltigen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln. Die Einwirkung dieser Mittel kann auf dem Edelstahl Korrosion auslösen.
Aggressive Chlorbleichlaugedämpfe können ebenfalls Korrosion bewirken.
Deshalb dürfen geöffnete Behälter dieser Mittel nicht in unmittelbarer Nähe der Geräte aufbewahrt werden!

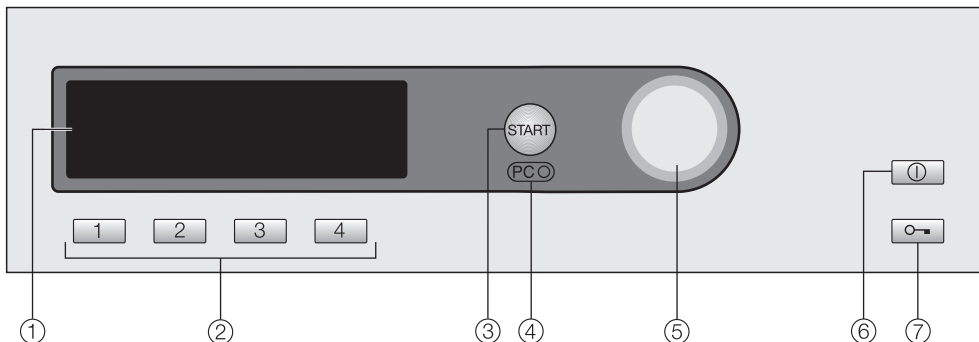
Zubehör

- ▶ Zubehörteile dürfen nur dann an- oder eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind.
Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und / oder Produkthaftung verloren.
- ▶ Miele Trockner und Miele Waschautomaten können als Wasch-Trocken-Säule aufgestellt werden. Dazu ist als nachkaufbares Zubehör ein Miele Wasch-Trocken-Verbindungssatz erforderlich. Es ist darauf zu achten, dass der Wasch-Trocken-Verbindungssatz zu dem Miele Trockner und Miele Waschautomaten passt.
- ▶ Achten Sie darauf, dass der als nachkaufbares Zubehör erhältliche Miele Sockel zu diesem Trockner passt.

Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die infolge von Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen verursacht werden.

Bedienung des Trockners

Bedienungsblende



① Display

Nach dem Einschalten leuchtet das Display zur Bestätigung. Sobald der Trockner betriebsbereit ist, erscheint das Grundmenü.

② Direktwahlknöpfe

Zur direkten Anwahl eines Programms. Diese Tasten können mit den persönlichen Favoriten-Programmen belegt werden.

③ Taste **Start**

Blinkt bei Anwahl, leuchtet nach Programmstart.

④ Optische Schnittstelle **PC**

Dient dem Kundendienst als Prüfungs- und Übertragungspunkt.

⑤ Multifunktionswähler

Hiermit werden Menüpunkte ausgewählt (= drehen) und bestätigt (= drücken).

⑥ **Ein/Aus-Taste** ①

Zum Ein- und Ausschalten. Der Trockner schaltet sich aus Energiespargründen automatisch aus. Dieses erfolgt 15 Minuten nach Programmende/Knitterschutz oder nach dem Einschalten, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.

⑦ Taste

Öffnet die Tür unabhängig von der Stromversorgung.

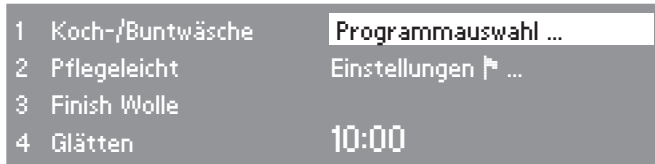
Hinweis zur Erstinbetriebnahme

Den Trockner vor der Erstinbetriebnahme richtig aufstellen und anschließen. Bitte beachten Sie das Kapitel "Aufstellen und Anschließen".

Führen Sie die Erstinbetriebnahme durch, wie im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen" beschrieben.

Funktionsweise des Displays

Einstiegsmenü



Im Display erscheint das Einstiegsmenü (mit vier änderbaren Favoritenprogrammen) und *Programmauswahl* ist markiert.

Multifunktionswähler

Drehen des Multifunktionswählers ändert die Position der Markierung im Display.

Drücken des Multifunktionswählers wählt den markierten Menüpunkt aus.

Direktwahltasten

Die vier Programme (Favoriten), die links im Display erscheinen, können Sie durch Drücken der Direktwahltasten auswählen.

Die Favoriten können Sie nach Ihren individuellen Anforderungen einrichten (weitere Informationen im Kapitel "Programm wählen", Abschnitt "Programm als Favorit speichern").

In den übrigen Menüs dienen die Direktwahltasten anderen Funktionen. In diesen Fällen sehen Sie im Display oberhalb der entsprechenden Direktwahltaste einen Pfeil ▼ mit Funktionsbezeichnung der Taste.

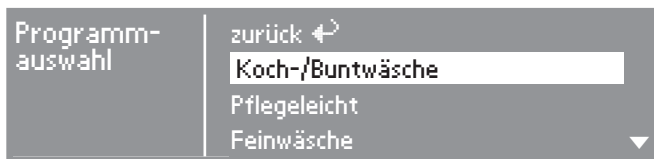
Möglichkeiten zur Programmwahl

Es gibt zwei Möglichkeiten, ein Programm zu wählen:

- Möglichkeit 1: Wählen Sie das Menü *Programmauswahl* im Display und bestätigen Sie dieses durch Drücken des Multifunktionswählers.
- Möglichkeit 2: Drücken Sie eine der Direktwahltasten oder und öffnen Sie direkt das Basismenü eines der vier aufgezählten Programme.

Bedienung des Trockners

Menü Programmauswahl

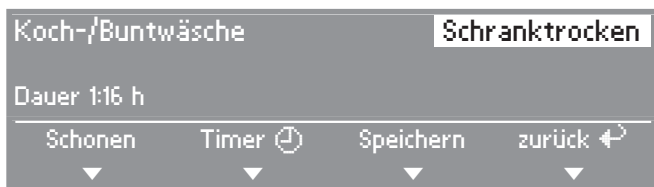


Mit dem Multifunktionswähler können Sie alle vorhandenen Programme anwählen. Die Markierung bewegt sich nach oben oder unten je nach Drehrichtung.

Die Pfeile ▼▲ rechts im Display zeigen an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten folgen.

Durch Drücken des Multifunktionswählers wird das Basismenü des angewählten Programms geöffnet.

Basismenü eines Trockenprogramms



- Durch Drehen des Multifunktionswählers können Sie die "Trockenstufe" oder das "Programm" markieren.
- Die markierte Komponente kann durch Drücken des Multifunktionswählers bestätigt und geändert werden.
- *Schonen* oder *Timer* wählen Sie durch Drücken der Direktwahltasten **1** - **2**.
- Die Rückkehr in das Einstiegsmenü erfolgt durch Drücken der Direktwahltaste **4**.

Alternativ können Sie auch alle Komponenten nur mit dem Multifunktionswähler markieren und bestätigen.

Menü Einstellungen

Im Menü *Einstellungen* können Sie die Elektronik des Trockners wechselnden Anforderungen anpassen. Weitere Informationen finden Sie im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen".

Bedienung Waschsalonvariante

Je nach Programmierzustand (Einstellung *Steuerung*) kann das Einstiegsmenü unterschiedliche Darstellungen zeigen.

- Die Bedienung erfolgt über Direktwahltasten 1, 2, 3, 4 oder den Multifunktionswähler.

WS- KW-Tasten einfach

1	Koch-/Buntwäsche	Schrantrocken+
2	Pflegeleicht	Schrantrocken
3	Finish Wolle	
4	Lüften kalt	

Es sind insgesamt 4 Programme wählbar, die im Menü *Einstellungen/Betreiberebene* festgelegt werden können.

WS- KW-Tasten + Logo



Es sind 12 Trockenstufen- und Zeitprogramme wählbar, die im Menü *Einstellungen/Betreiberebene* festgelegt werden können.

WS- KW-Tasten Zeit ext. und WS- KW-Tasten Zeit int.










Es sind 4 Zeitprogramme mit unterschiedlichen Temperaturniveaus wählbar, die im Menü *Einstellungen/Betreiberebene* festgelegt werden können.

Hinweise und Tipps zur Wäschepflege

1. Wäsche vorbereiten

Pflegesymbole


Trocknen	
	Normale/höhere Temperatur.
	Reduzierte Temperatur: <i>Schon</i> en wählen (für empfindliche Textilien).
	Nicht trocknergeeignet
Bügeln und Mangeln	
	Sehr heiß.
	Heiß.
	Warm.
	Nicht bügeln/mangeln.


Vor dem Trocknen

- Waschen Sie besonders stark verschmutzte Textilien besonders gründlich: Genügend Waschmittel verwenden und eine hohe Temperatur wählen. Im Zweifelsfall diese mehrmals waschen.
- Keine tropfnassen Textilien trocken. Lassen Sie die Wäsche mit maximaler Schleuderdrehzahl im Waschautomaten schleudern. Je höher die Schleuderdrehzahl ist, umso mehr Energie und Zeit können Sie beim Trocknen sparen.
- Waschen Sie neue farbige Textilien vor dem ersten Trocknen gründlich separat und trocknen Sie diese nicht zusammen mit hellen Textilien. Diese Textilien können beim Trocknen abfärben (auch auf Kunststoffbauteile im Trockner). Ebenso können sich auf die Textilien andersfarbige Flusen legen.

- Gestärkte Wäsche können Sie trocknen. Dosieren Sie für den gewohnten Appretureffekt jedoch die doppelte Menge Stärke.
- Prüfen Sie die Textilien/Wäsche auf einwandfreie Säume und Nähte. So können Sie vermeiden, dass Textilfüllungen herausfallen. Brandgefahr beim Trocknen!
- Binden Sie Textilgürtel und Schürzenbänder zusammen.
- Schließen Sie . . .
. . . Bett- und Kissenbezüge, damit keine Kleinteile hineingelangen.
. . . Haken und Ösen.
- Vernähen oder entfernen Sie gelöste Formbügel von BHs.
- Öffnen Sie Jacken und lange Reißverschlüsse, damit Textilien gleichmäßig durchtrocknen.
- Für eine gleichmäßige Trocknung die Textilien gleichmäßig . . .
. . . ausschleudern,
. . . auflockern,
. . . sortieren nach Faser- und Gewebart, gleicher Größe, gleichen Pflegesymbolen sowie nach gewünschter Trockenstufe.


2. Trockner beladen

 Brandgefahr bei falscher Anwendung! Lesen Sie das Kapitel "Sicherheitshinweise und Warnungen".

 Entfernen Sie Fremdkörper, wie Waschmittel-Dosierhilfen aus der Wäsche. Fremdkörper können schmelzen und den Trockner und die Wäsche beschädigen.

- Überfüllen Sie nie die Trommel. Durch Überfüllung wird die Wäsche strapaziert, das Trocknungsergebnis beeinträchtigt und es ist mit verstärkter Knitterbildung zu rechnen.
- Beachten Sie immer die maximale Beladungsmenge für jedes Programm (siehe im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen"). Dann ist der Energieverbrauch in Bezug auf die gesamte Wäschemenge am günstigsten.
- Die Knitterbildung in pflegeleichten Textilien nimmt zu, je größer die Beladungsmenge ist. Das trifft besonders auf sehr empfindliches Gewebe zu (z.B. Oberhemden, Blusen). Reduzieren Sie in Extremfällen die Beladungsmenge.

3. Programm wählen

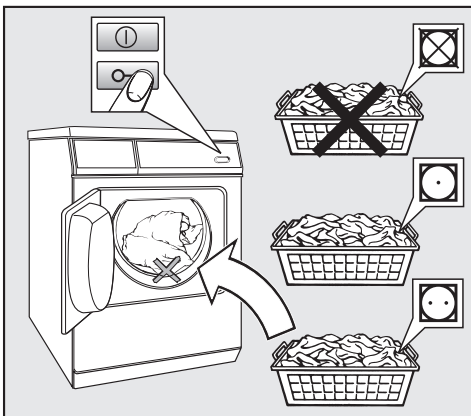
- Bei vielen Programmen können Sie nach individueller Anforderung unterschiedliche Trockenstufen wählen:
... z.B. *Schranktrocken+*, wenn Sie nach dem Trocknen die Wäsche zusammenlegen und verstauen wollen.
... z.B. *Mangelfeucht* oder *Bügel-feucht*, wenn Sie nach dem Trocknen die Wäsche bearbeiten, z.B. mangeln müssen.
Siehe im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen".
- Wählen Sie bei empfindlichen Textilien mit dem Pflegesymbol  zusätzlich *Schon*en (reduzierte Temperatur).
- Das innere Feingewebe daunengefüllter Textilien neigt je nach Qualität zum Schrumpfen. Behandeln Sie diese Textilien nur im Programm *Glätten*.
- Reine Leinengewebe dürfen Sie nur trocknen, wenn es im Pflegeetikett aufgeführt ist. Das Gewebe kann sonst aufrauen. Behandeln Sie diese Textilien nur im Programm *Glätten*.
- Wolle und Wollgemische neigen zum Verfilzen und Schrumpfen. Behandeln Sie diese Textilien nur in einem Wolle-Programm.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Unterwäsche) laufen bei der ersten Wäsche oft ein. Deshalb: Diese Textilien nicht übertrocknen, um weiteres Einlaufen zu vermeiden. Kaufen Sie gewirkte Textilien eventuell eine oder zwei Nummern größer.

Kurzanweisung

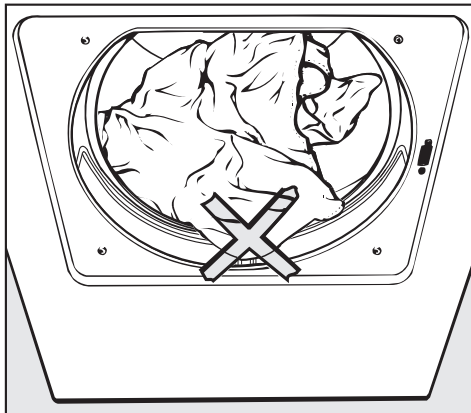
1 Wäsche vorbereiten

⚠ Lesen Sie unbedingt das Kapitel "Hinweise und Tipps zur Wäschepflege".

2 Trockner beladen



- Öffnen Sie die Tür.
- Füllen Sie die Wäsche ein.



⚠ Wäscheschäden vermeiden!
Vor dem Schließen der Tür kontrollieren:
Keine Wäscheteile in der Türöffnung einklemmen.

- Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung - Sie können sie auch anlehnen und zudrücken.

3 Programm wählen

- Drücken Sie zum Einschalten die Taste *Ein/Aus* ①.

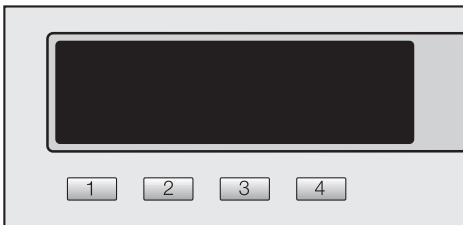
Hinweis:

- Erfolgt innerhalb von 15 Minuten keine weitere Bedienung, schaltet sich der Trockner automatisch aus.
- Im Münzerbetrieb erfolgt kein automatisches Ausschalten.

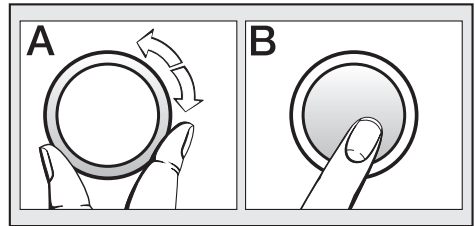
Programmübersicht

- Diese finden Sie im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen".

Sie haben zwei Möglichkeiten für die Programmwahl:



1. Wählen Sie über die Direktwahltasten einen Favoriten.



2. Wählen Sie über das Menü *Programmauswahl* ein Programm (Drehen **A** und Drücken **B**).

Eventuell *Schonen* oder *Timer* wählen

- Wählen Sie *Schonen* und/oder den *Timer* (Startverzögerungszeit) über die entsprechenden Untermenüs an.

Münzerbetrieb/Kassiergerät

Wenn ein Kassiergerät vorhanden ist, beachten Sie die Zahlungsaufforderung im Display.

Wird nach Programmstart die Tür geöffnet oder das Programm abgebrochen, dann kann (je nach Einstellung) ein Wertverlust erfolgen!

Kurzanweisung

4 Programm starten

Sobald ein Programm gestartet werden kann, blinkt die Taste *Start*.

■ Drücken Sie die Taste *Start*.

Die Taste *Start* leuchtet.

- Im Display erscheint *Programmstart* und anschließend *Trocknen* sowie die Programmdauer.
- Bei den Restfeuchteprogrammen werden später im Display die jeweils erreichten Trockenstufen angezeigt (*Mangelfeucht ... Bügelfeucht ...* usw.).

Programmablauf ändern

Wenn Sie während des Trocknens eine dieser Direktwahltaste drücken, können Sie bei:

- Taste **2** *Timer* die voraussichtliche Uhrzeit des Programmendes und die aktuelle Uhrzeit erfahren.
- Taste **3** *Speichern* das aktuelle Programm als Favorit speichern.
- Taste **4** *Abbruch* das aktuelle Programm abbrechen. Allerdings im Münzbetrieb nur so lange, wie ein Programmabbruch ohne Münzverlust möglich ist.

Zusätzlich finden Sie im Kapitel "Programmablauf ändern" die folgenden Informationen, wenn Sie etwas ändern müssen:

- Kassiergerät.
- Laufendes Programm umwählen.
- Laufendes Programm abbrechen.
- Wäsche nachlegen oder entnehmen.

- Netzunterbrechung.
- Restzeit.

Programmdauer / Restzeitprognose

Bei Programmwahl wird die voraussichtliche Dauer im Display angezeigt. Dieses ist als Restzeitprognose zu betrachten.

Aufgrund dieser Faktoren kann die Restzeitprognose immer wieder unterschiedlich sein: Restfeuchte nach dem Schleudern; Textilart; Füllmenge; Raumtemperatur oder Spannungsschwankungen im Elektronetz.

Deshalb passt sich die lernfähige Elektronik dem individuellen Wäscheposten kontinuierlich aufs Neue an, damit die Restzeitprognose immer genauer wird. Die Restzeitprognose wird während des Trocknens überprüft, was in einigen Fällen zu Zeitsprüngen führen kann.

Vor Programmende

Der Heizphase folgt bei vielen Programmen die Abkühlphase: *Abkühlen* erscheint im Display. Erst hiernach ist das Programm beendet.

Den Trockner niemals vor Beendigung des Trockenprogramms ausschalten.

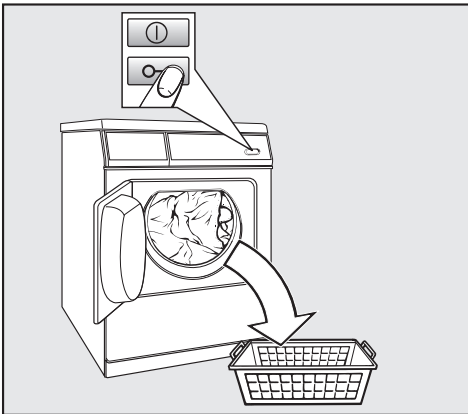
5 Programmende - Wäsche entnehmen

Knitterschutz (wenn gewählt) und *Ende* kennzeichnen im Display das Programmende.

Hinweis:

- Im Knitterschutz dreht sich die Trommel in Intervallen, wenn Sie die Wäsche nicht sofort entnehmen. So werden Knitterfalten vermieden.
- 15 Minuten nach Programmende/Ende des Knitterschutzes schaltet sich der Trockner automatisch aus.

Es ist aber ratsam, die Wäsche immer direkt und komplett nach Programmende zu entnehmen.



- Öffnen Sie die Tür.
- Entleeren Sie die Trommel immer komplett.

Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen! Verbleibende Wäsche kann durch Übertrocknung Schaden nehmen.

Bei geöffneter Tür erlischt die Trommelbeleuchtung nach einigen Minuten (Energieeinsparung).

- Drücken Sie zum Ausschalten kurz auf die Taste *Ein/Aus* ①.

Das Display wird dunkel geschaltet.

- Schließen Sie die Tür.

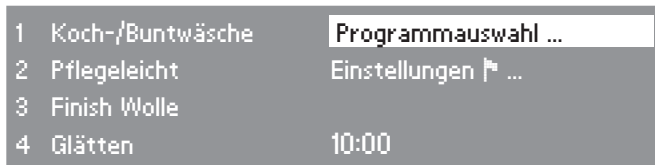
Pflegehinweise

- Beachten Sie das Kapitel "Reinigung und Pflege".

Programm wählen

Programm wählen/ändern

Einstiegsmenü



- Drücken Sie die Direktwahltaste .

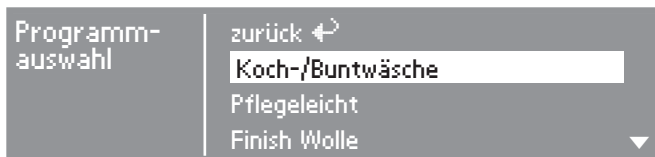
Basismenü



- Wählen Sie durch Drehen des Multifunktionswählers die zu ändernde Komponente: Programm (*Koch-/Buntwäsche*) oder die Trockenstufe (*Schrantrocken*) und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Multifunktionswählers.

Je nach Auswahl erscheint eine der folgenden Displayanzeigen:

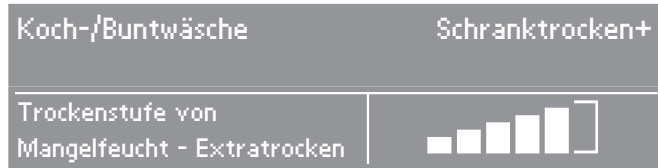
– Programm wählen



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler das gewünschte Programm und bestätigen Sie dieses. Das Basismenü erscheint wieder.

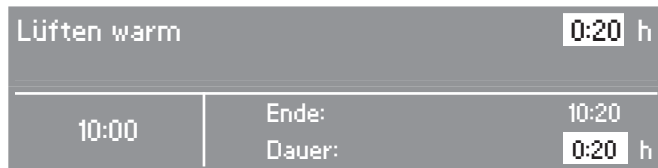
Hinweis: Erfolgt in den Untermenüs innerhalb ca. 20 Sekunden keine Anwahl, wechselt die Menüdarstellung automatisch in das Basismenü zurück.

– Trockenstufenprogramme



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die gewünschte Trockenstufe und bestätigen Sie diese.
- Das Display zeigt an, welcher Trockenstufen-Bereich bei jedem einzelnen Programm wählbar ist.

– Programme mit Zeitwahl



- Sie können die Dauer* mit dem Multifunktionswähler verlängern oder verkürzen.

Parallel wird die Uhrzeit des Programmendes angezeigt.


*Bei Münzerbetrieb wird die maximale Dauer in den Steuerungsvarianten *WS- KW-Tasten Zeit ext./int.* während der Erstinbetriebnahme festgelegt.


– übrige Programme

Bei den übrigen Programmen sind Trockenstufe bzw. Dauer fest voreingestellt und nicht änderbar.

Programm wählen

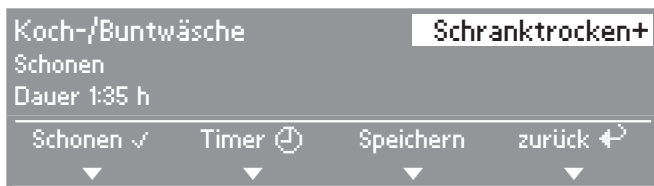
Schonen

Wählen Sie *Schonen* für alle empfindlichen oder pflegeleichten Textilien mit dem Pflegesymbol  (z. B. aus Acryl).

- Empfindliche Textilien werden mit niedriger Temperatur getrocknet.
- Verlängerte Programmdauer.
- Drücken Sie die Direktwahltaste  *Schonen*.

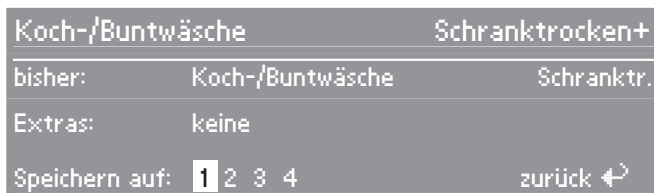
Programm als Favorit speichern

Der Trockner bietet Ihnen die Möglichkeit, die vier am meisten gebrauchten Programme über die Direktwahltasten anzuwählen. Dazu muss die Option *Speichern* über das Menü *Einstellungen/Betreiberebene* zugeschaltet sein.



- Drücken Sie die Direktwahltaste  *Speichern*.

Direktwahltaste wählen

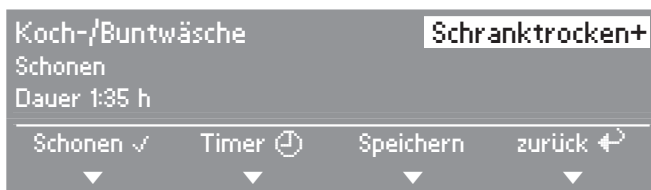


- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die gewünschte Nummer für den Favoriten und bestätigen Sie diese. Der Favorit ist jetzt mit Ihren Einstellungen gespeichert und erscheint im Einstiegsmenü.

Zum Einrichten weiterer Favoriten wiederholen Sie diesen Vorgang. Legen Sie die weiteren Favoriten auf den verbleibenden Direktwahltasten ab.

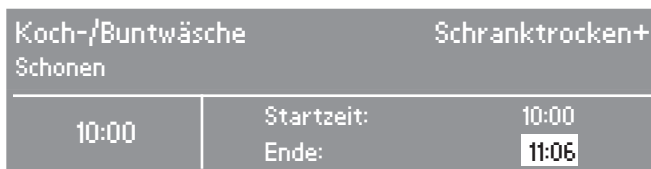
Mit dem Timer können Sie - abhängig von der Einstellung *Startvorwahl* - die Uhrzeit des Programmendes, des Programmbeginns oder eine Zeit bis zum Start wählen.
Werkeinstellung: Startvorwahl inaktiv.

Untermenü Timer öffnen



- Öffnen Sie mit der Direktwahltaste **[2]** *Timer* das Untermenü *Timer*.

Verzögerungszeit wählen



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die gewünschte Zeiteingabe (in 30-Minutenschritten) und bestätigen Sie.

Die Zeit für Start und Ende wird jeweils um 30 Minuten verschoben. Die maximale Zeitverschiebung für den automatischen Programmstart beträgt 24 Stunden.

Timer starten

- Drücken Sie die Taste *Start*.

Der Timer zählt im Minutentakt bis zum Programmstart herunter. Die Trommel dreht sich stündlich kurz (Knitterreduzierung), wenn diese Zeit länger als 1 h ist.

Timer abbrechen

- Drücken Sie die Direktwahltaste **[4]** (*Abbruch*).
- Sie können das Programm starten.

Programmablauf ändern

Kassiergerät

Wird nach Programmstart die Tür geöffnet oder das Programm abgebrochen, dann kann (je nach Einstellung*) ein Wertverlust erfolgen!

* Während der Erstinbetriebnahme oder nachträglich vom Miele Kundendienst kann ein Änderungszeitraum vorgegeben werden, in dem eine Programmänderung zulässig ist.

Laufendes Programm umwählen

Eine Programmumwahl ist nicht mehr möglich (Schutz vor unbeabsichtigtem Ändern).

Um ein neues Programm wählen zu können, müssen Sie das Programm abbrechen.

Laufendes Programm abbrechen


- Drücken Sie die Direktwahltaste *Abbruch*.

Die Textilien werden bei einigen Programmen abgekühlt, sofern eine gewisse Temperatur erreicht ist.

Wenn Sie noch einmal die Direktwahltaste *Abbruch* drücken, erscheint *Ende*.

- Öffnen Sie die Tür.
- Schließen Sie die Tür.
- Wählen Sie sofort ein Programm und starten Sie es.

Wäsche nachlegen oder entnehmen

 **Verbrennungsgefahr** beim Berühren heißer Wäsche sowie der Trommel oder Trommelrückseite! Es entstehen hohe Temperaturen in der Trommel.

- Drücken Sie die Direktwahltaste *Abbruch*.

Die Textilien werden bei einigen Programmen abgekühlt, sofern eine gewisse Temperatur erreicht ist.

- Öffnen Sie die Tür erst dann, wenn die Textilien vollständig abgekühlt wurden.
- Legen Sie Wäsche nach oder entnehmen Sie einen Teil der Wäsche.
- Schließen Sie die Tür.
- Wählen Sie ein Programm.
- Drücken Sie die Taste *Start*.

Netzunterbrechung

- Es wurde während des Trockenvorgangs der Trockner ausgeschaltet oder der Strom fiel aus.
- Nach Einschalten/Netzwiederkehr müssen Sie *OK* bestätigen und das Programm neu starten.

Restzeit

Programmablaufänderungen können zu Zeitsprüngen im Display führen.

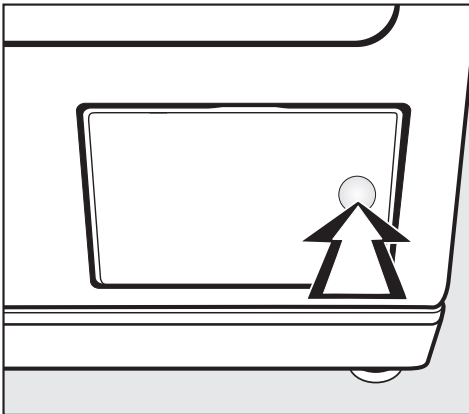
Flusen entfernen

⚠ Kontrollieren und reinigen Sie das Flusensieb spätestens bei der Prüfmeldung:
Luftwege reinigen.

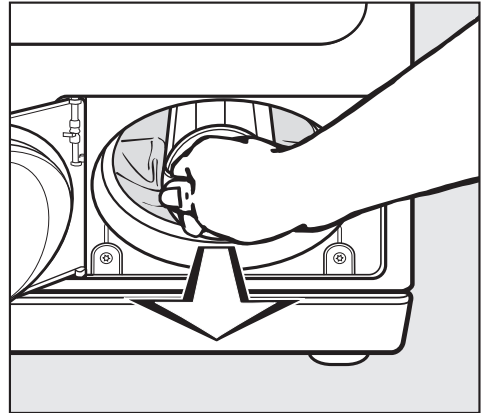
Ein zweiteiliges Flusensieb im Luftführungsbereich fängt anfallende Flusen auf. Es wird zur Reinigung entnommen und demontiert.

Tipp: Flusen können Sie berührungsfrei mit dem Staubsauger absaugen.

Flusensieb entnehmen

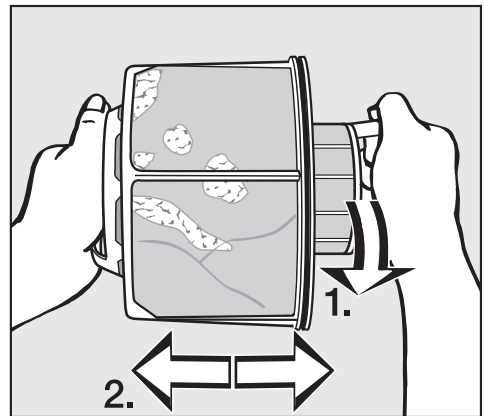


- Drücken Sie zum Öffnen gegen die rechte Seite der Flusenfilterklappe.



- Ziehen Sie das Flusensieb an seinem Griff heraus.

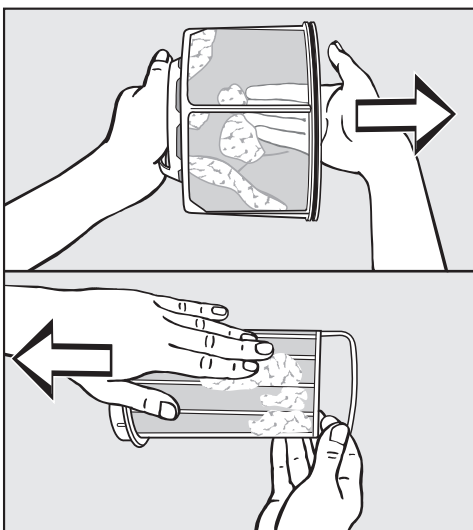
Flusensieb demontieren



- Halten Sie das Flusensieb an den Griffen fest und drehen Sie das innere Flusensiebteil in Pfeilrichtung 1.
- Ziehen Sie beide Flusensiebteile auseinander (Pfeilrichtung 2).

Reinigung und Pflege

Flusensiebteile trocken reinigen



- Streifen oder saugen Sie die Flusen ab.

Flusensiebteile nass reinigen

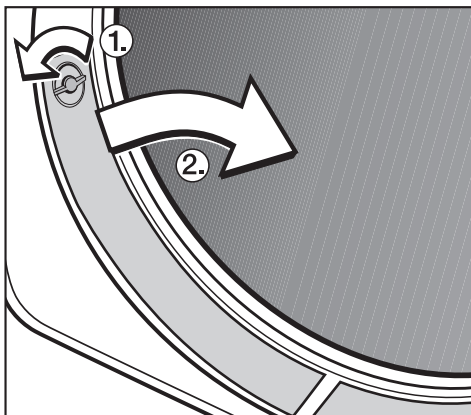
Die Flusensiebteile sollten Sie zusätzlich immer nur dann unter fließendem warmen Wasser reinigen, wenn sie stark verklebt oder verstopft sind.

⚠ Die Flusensiebteile vor Wiedermontage abtrocknen! Durch ein nasses Flusensieb können Funktionsstörungen beim Trocknen auftreten!

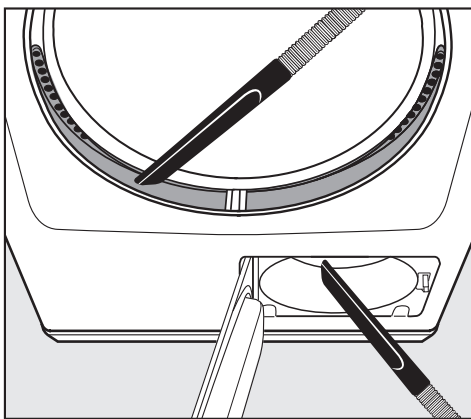
Luftführungsbereich reinigen

Den Luftführungsbereich von Zeit zu Zeit kontrollieren und **nur** dann reinigen, wenn eine starke Verschmutzung vorliegt!

- Öffnen Sie die Tür.



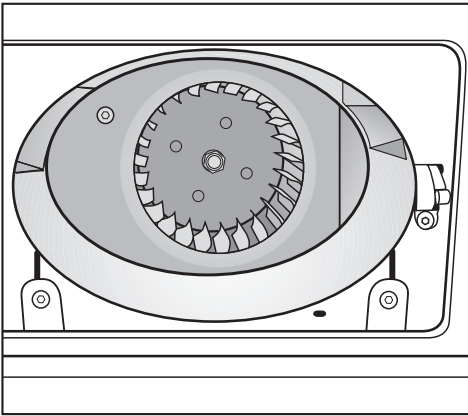
- Drehen Sie an der linken und rechten Abdeckung die Knebel ① (bis zum deutlichen Rasten).
- Ziehen Sie die Abdeckungen (am Knebel gefasst) zur Mitte hin heraus ② und reinigen Sie diese.



- Flusen können Sie mit dem Staubsauger entfernen.

- Setzen Sie die Abdeckungen aus dem Einfüllbereich der Tür unten ein und drücken diese oben an.
- Verriegeln Sie beide Knebel (bis zum deutlichen Rasten).

Das Gebläserad im Inneren des Trockners kann mit Waschmittelresten und Flusen verklebt sein.



- Entfernen Sie mit einem feuchten Tuch vorsichtig
... den Belag vom Gebläserad.
... die Flusen aus dem Bereich vor dem Gebläserad.
... die Flusen von der Innenseite der geöffneten Klappe. Das Dichtungsgummi nicht beschädigen!

Flusensieb einsetzen

- Stecken Sie das innere und äußere Flusensiebteil ineinander.
- Drehen Sie das innere Flusensiebteil leicht bis zum spürbaren Rasten im Uhrzeigersinn.

- Halten Sie das Flusensieb an seinem Griff und schieben Sie es bis zum Anschlag in den unteren Luftführungsbereich.
Der Griff des inneren Flusensiebes darf hierbei gedreht werden, sodass das Sieb bequem eingesetzt/entnommen werden kann.
- Schließen Sie die Flusenfilterklappe.

Trockner reinigen

⚠ Den Trockner vom Elektronetz trennen.

⚠ Keine Scheuermittel, keine lösemittelhaltigen Reiniger und keine Glas- oder Allzweckreiniger verwenden. Diese können aufgrund der chemischen Zusammensetzung Kunststoffoberflächen und andere Geräteteile beschädigen.

⚠ Den Trockner nicht nass abspritzen.

- Reinigen Sie den Trockner nur leicht feucht mit mildem Reinigungsmittel oder Seifenlauge.
- Geräteteile aus Edelstahl (z.B. die Trommel) können Sie mit geeignetem Edelstahl-Putzmittel reinigen.
- Trocknen Sie alle Teile mit einem weichen Tuch ab.


Störungshilfen

Was tun, wenn . . . ?




Sie können die meisten Störungen selbst beheben.




In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst rufen müssen.

Die nachfolgenden Störungshilfen sollen Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung zu finden und zu beseitigen. Bitte beachten Sie jedoch:

 Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Prüf- und Fehlermeldungen im Display

Problem	Ursache	Behebung
 Beladung korrigieren Die Trommel ist leer oder die Wäsche zu trocken.	Das ist keine Störung. Bei einigen Programmen erfolgt bei Unter- oder Nichtbeladung ein Programmabbruch. Ebenso kann das bei bereits getrockneten Wäscheteilen passieren.	Trocknen Sie einzelne Wäscheteile mit dem Warmluftprogramm. Prüfmeldung löschen: – Öffnen Sie die Tür.
 Technischer Fehler Wenn Neustart ohne Erfolg, rufen Sie den Kundendienst. Eventuell wird zusätzlich eine Fehlernummer (z.B. F43) angezeigt.	Solange eine Fehlermeldung im Display steht, kann kein neues Programm gestartet werden.	– Beachten Sie die Anforderung im Display. – Versuchen Sie einen Neustart.
 Netzunterbrechung Programmstop Bitte OK-Taste drücken	Es wurde während des Trockenvorgangs der Trockner ausgeschaltet oder der Strom fiel aus.	– Nach dem Einschalten müssen Sie <i>OK</i> bestätigen und das Programm neu starten.

Problem	Ursache	Behebung
 <p>Luftwege reinigen Reinigen Sie den Flusenfilter. Überprüfen Sie die Luftführung. erscheint nach einem Zeitintervall.*</p>	<p>Erinnerung, das Flusensieb zu reinigen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Reinigen Sie das Flusensieb hinter der Flusenfilterklappe.
 <p>Luftwege reinigen Siebe reinigen Überprüfen Sie die Luftführung. erscheint nach Programmende.*</p>	<p>Es wurde eine Beeinträchtigung in der Luftführung ermittelt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Reinigen Sie das Flusensieb hinter der Flusenfilterklappe. – Prüfen Sie alle möglichen Ursachen, die unter "Der Trockenvorgang dauert sehr lange oder wird sogar abgebrochen." beschrieben sind. <p>Problemmeldung löschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Tür öffnen und schließen.
	<p>Eventuell ist die Abluftleitung sehr lang, was aber keine Störung ist.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Bei einer sehr langen Abluftleitung müssen Sie mit längeren Programmzeiten und erhöhtem Energieverbrauch rechnen.
 <p>Luftwege reinigen Reinigen Sie den Flusenfilter. Überprüfen Sie die Luftführung. erscheint nach einem Programmabbruch.</p>	<p>Es wurde eine sehr starke Beeinträchtigung in der Luftführung ermittelt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Siehe oben. <p>Fehlermeldung löschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – OK bestätigen.
<p>* Das mögliche Erscheinen dieser Prüfmeldung können Sie beeinflussen: Siehe im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen", Kapitel "Menü Einstellungen / Betreiberebene", Abschnitte "Sieb reinigen" und "Luftwege reinigen".</p>		

Störungshilfen

Ein nicht zufriedenstellendes Trockenergebnis


Problem	Ursache	Behebung
Die Wäsche ist nicht zufriedenstellend getrocknet.	Die Beladung bestand aus unterschiedlichen Geweben.	<ul style="list-style-type: none">– Trocknen Sie mit <i>Lüften warm</i> nach.– Wählen Sie demnächst ein geeignetes Programm (siehe Kapitel "Programmübersicht" im Heft "Erstinbetriebnahme, Programmübersicht, Einstellungen").
Mit Federn gefüllte Kopfkissen bilden durch das Trocknen einen Geruch aus.	Federn haben die Eigenschaft, bei Erwärmung Eigen- und Fremdgerüche mehr oder weniger stark auszubilden.	Der Geruch vermindert sich nach dem Trocknen durch natürliches Auslüften.
Wäschestücke aus synthetischen Fasern sind nach dem Trocknen statisch aufgeladen.	Synthetisches neigt zu statischen Aufladungen.	Ein beim Waschen verwendetes Weichspülmittel im letzten Spülgang kann die statische Aufladung beim Trocknen mindern.
Es haben sich Flusen gebildet.	Beim Trocknen lösen sich die Flusen, die sich hauptsächlich durch den Abrieb beim Tragen oder zum Teil beim Waschen auf den Textilien gebildet haben. Die Beanspruchung der Textilien im Trockner dagegen ist in Bezug auf deren Haltbarkeit gering.	Anfallende Flusen werden im Flusensieb aufgefangen und können leicht entfernt werden (siehe Kapitel "Reinigung und Pflege").

Andere Probleme		
Problem	Ursache	Behebung
Der Trockenvorgang dauert sehr lange oder wird sogar abgebrochen.	Möglicherweise werden Sie wieder aufgefordert, die Luftwege/Luftführung zu reinigen.	Bitte prüfen Sie alle möglichen Ursachen, wie nachfolgend beschrieben.
	Das Flusensieb ist mit Flusen verstopft.	– Entfernen Sie die Flusen.
	Der Luftführungsbereich ist z.B. mit Haaren und Flusen verstopft.	– Reinigen Sie den Luftführungsbereich. – Die Abdeckung im Einfüllbereich können Sie entnehmen, um den Luftführungsbereich darunter zu reinigen.
	Die Abluftleitung oder deren Mündung ist z.B. mit Haaren und Flusen verstopft.	– Kontrollieren und reinigen Sie alle Bestandteile der Abluftleitung (z.B. Mauerrohr, Außengitter, Bögen oder Biegungen usw.).
	Die Luftzufuhr ist unzureichend, weil z.B. der Aufstellraum sehr klein ist.	Öffnen Sie beim Trocknen Tür oder Fenster, damit Luft nachströmt.
	Die Textilien wurden nicht genügend ausgeschleudert.	Schleudern Sie zukünftig die Textilien im Waschautomaten mit höherer Drehzahl.
	Der Trockner ist überladen.	Berücksichtigen Sie die maximale Beladungsmenge pro Trockenprogramm.
	Aufgrund metallischer Reißverschlüsse ist der Feuchtegrad der Wäsche nicht exakt ermittelt.	– Öffnen Sie künftig die Reißverschlüsse. Tritt das Problem erneut auf, trocknen Sie Textilien mit langen Reißverschlüssen zukünftig nur im Warmluftprogramm.

Störungshilfen

Problem	Ursache	Behebung
In der Trommel bildet sich Kondenswasser.	Der Trockner ist an eine Abluftsammelleitung installiert.	<ul style="list-style-type: none">– Der Trockner darf nur mit einer Rückstauklappe an die Sammelleitung installiert werden.– Kontrollieren Sie regelmäßig die Rückstauklappe auf einen möglichen Defekt und tauschen Sie diese eventuell aus.
Netzunterbrechung.	<ul style="list-style-type: none">– Nach Rückkehr der Versorgungsspannung den Trockner mit der Taste Ⓢ einschalten.– <i>OK</i> bestätigen.	

Störungshilfen

Problem	Ursache	Behebung
Es lässt sich kein Programm starten, das Display ist dunkel.	Der Trockner hat keinen Strom.	<ul style="list-style-type: none"> – Ist der Trockner am Netz angeschlossen? – Ist die Tür geschlossen? – Ist (sind) die Sicherung(en) in Ordnung? <p>Nach einem Stromausfall müssen Sie bei Netzwiederkehr <i>OK</i> bestätigen und das Programm neu starten.</p>
	Der Trockner schaltet nach 15 Minuten ohne Bedienung automatisch aus.	Schalten Sie den Trockner ein.
Das Display ist dunkel und die Beleuchtung der <i>Start</i>-Taste blinkt langsam.	Das Display schaltet automatisch aus, um Energie zu sparen: Standby.	Nach z.B. Drücken einer Taste ist das Display beleuchtet.
Im Display steht eine Fremdsprache.	Die Spracheinstellung wurde geändert.	Ändern Sie die Spracheinstellung. Das Fahnsymbol  hilft Ihnen als Leitfaden.
Die Beleuchtung der <i>Start</i>-Taste blinkt bei Programmwahl.	Das Blinken zeigt an, dass ein Programm gestartet werden kann.	Nach Programmstart geht sie vom Blinken ins Leuchten über.
Die Trommelbeleuchtung leuchtet nicht.	Die Trommelbeleuchtung schaltet automatisch aus (Energieeinsparung).	<ul style="list-style-type: none"> – Nach Schließen und Öffnen leuchtet sie wieder. – Eine defekte Glühlampe können Sie austauschen: Siehe am Ende dieses Kapitels.

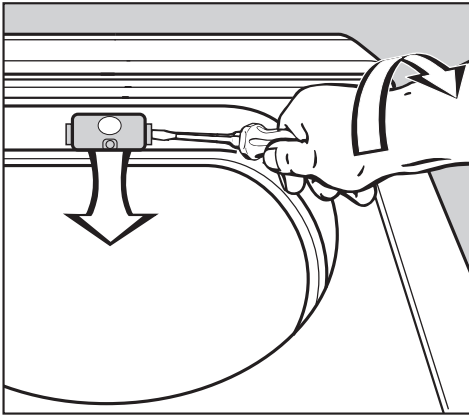
Störungshilfen

Glühlampe austauschen

Trockner vom Elektronetz trennen.

- Öffnen Sie die Tür.

Oben in der Einfüllöffnung finden Sie die aufklappbare Abdeckung für die Beleuchtung.



- Schieben Sie ein handelsübliches Werkzeug* mit leichtem Druck unter die seitliche Abkantung an der Abdeckung für die Glühlampe.

* z.B. einen breiten Schlitzschraubendreher

- Durch leichtes Drücken können Sie mit einer Drehbewegung Ihres Handgelenkes die Abdeckung öffnen.

Die Abdeckung klappt nach unten.

Die temperaturbeständige Glühlampe sollten Sie nur über den Miele Fachhandel/Miele Kundendienst beziehen.

Die Glühlampe darf nur vom gleichen Typ sein und die maximale Leistung haben, die auf dem Typenschild und der Abdeckung für die Beleuchtung angegeben ist.

- Drehen Sie die Glühlampe links herum heraus.
- Tauschen Sie die Glühlampe aus.
- Klappen Sie die Abdeckung nach oben und drücken Sie diese links und rechts fest an, bis sie hörbar einrastet.

⚠ Achten Sie auf den festen Sitz der Abdeckung. Eindringende Feuchtigkeit kann einen Defekt (Kurzschluss) verursachen.

Reparaturen

Bei Störungen, die Sie nicht selbst beheben können, benachrichtigen Sie bitte

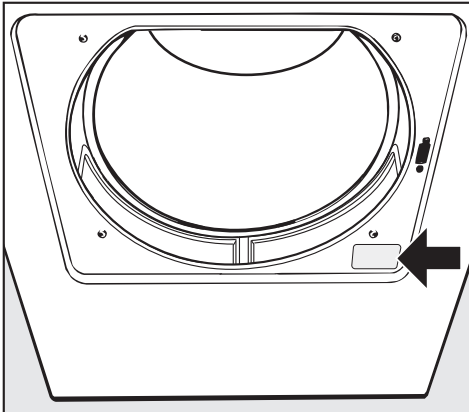
– Ihren Miele Fachhändler

oder

– den Miele Werkkundendienst.

Der Kundendienst benötigt Modell und Nummer Ihres Trockners.

Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild.



Optische Schnittstelle PC

Die Optische Schnittstelle **PC** dient dem Kundendienst als Prüfungs- und Übertragungspunkt.

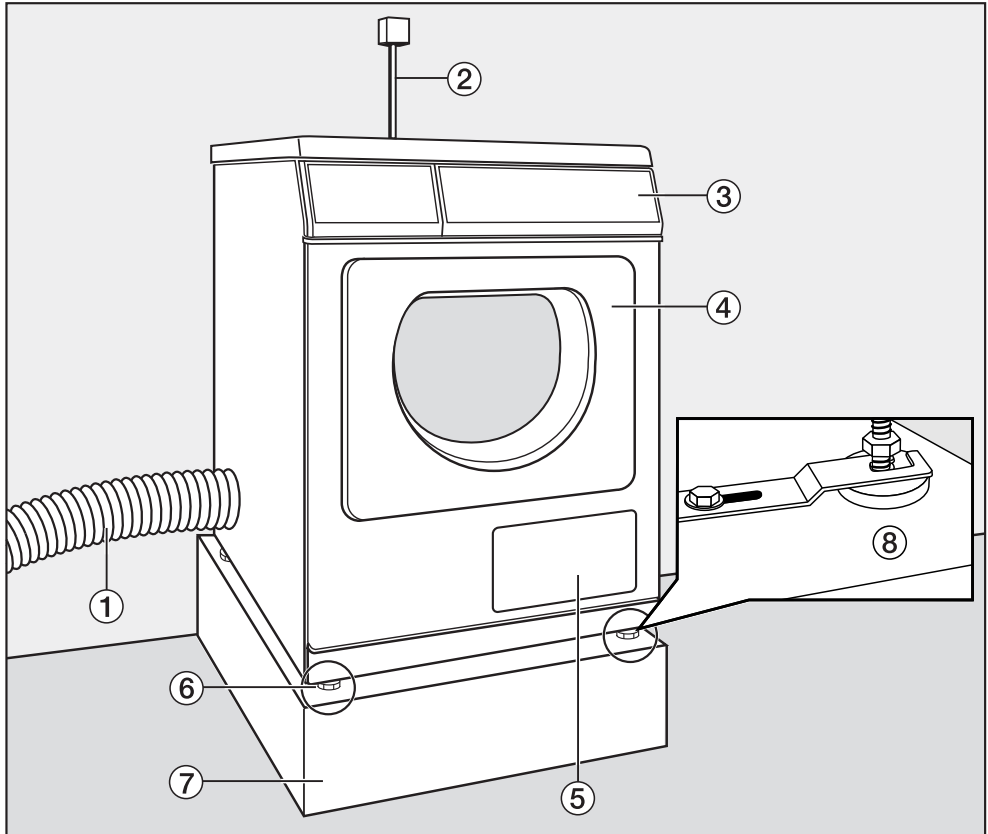
Nachkaufbares Zubehör

Für diesen Trockner erhalten Sie nachkaufbares Zubehör im Miele Fachhandel oder beim Miele Kundendienst.

Aufstellen und Anschließen

Aufstellungssituationen

Vorderansicht



① Abluftleitung

② Netzanschlussleitung

③ Bedienungsblende

④ Tür

⑤ Flusenfilterklappe

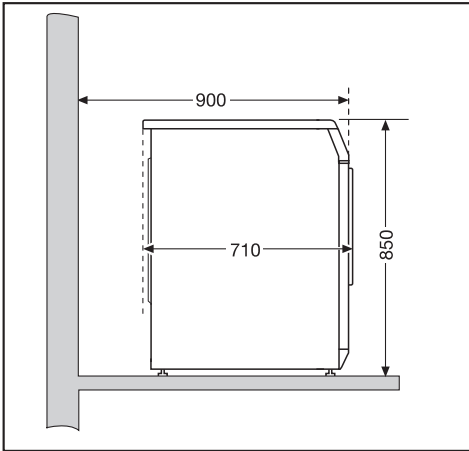
⑥ Vier höhenverstellbare Schraubfüße

⑦ Sockel

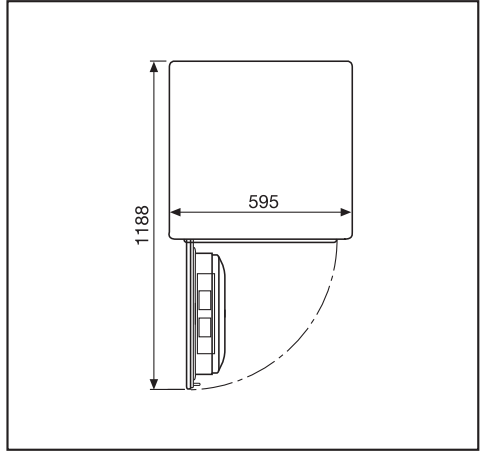
⑧ Befestigungsbügel (bei Aufstellung auf Betonsockel erforderlich)

Aufstellen und Anschließen

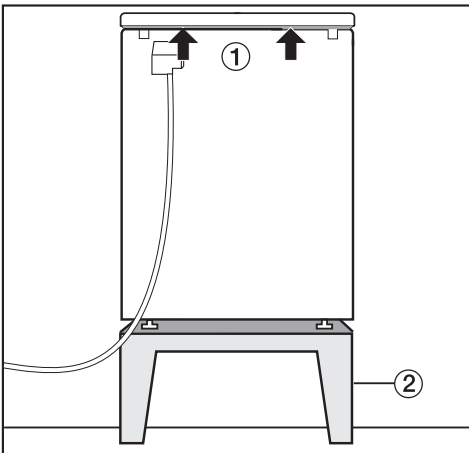
Seitenansicht



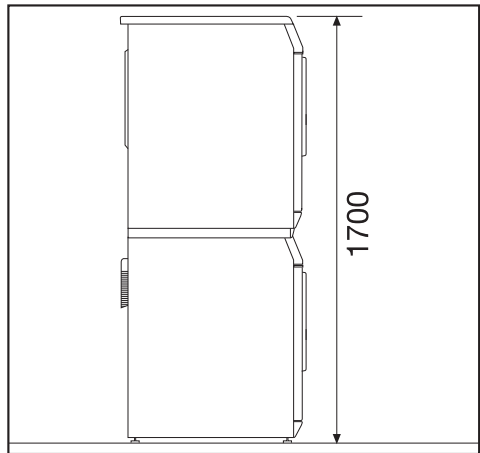
Draufsicht



Rückansicht



Wasch-Trocken-Säule




- ① Griffmöglichkeiten unter dem Deckelüberstand (Pfeile) für den Transport
- ② Stahlsockel (offene oder geschlossene Unterbauten, nachkaufbares Miele Zubehör).

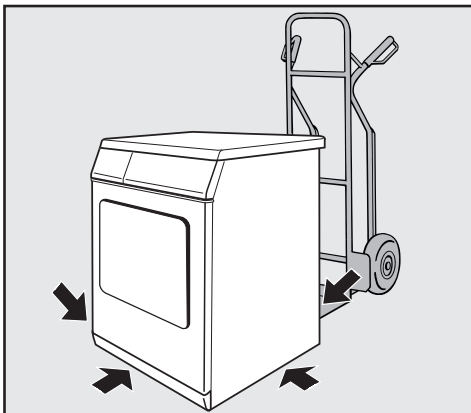
Für eine Wasch-Trocken-Säule ist ein Verbindungsbausatz (nachkaufbares Zubehör) erforderlich. Die Montage des Verbindungsbausatzes muss durch eine von Miele autorisierte Fachkraft erfolgen.

Aufstellen und Anschließen

Aufstellen


 Im Schwenkbereich der Trocknertür darf keine abschließbare Tür, Schiebetür oder entgegengesetzt angeschlagene Tür installiert werden.

Trockner zum Aufstellungsort transportieren

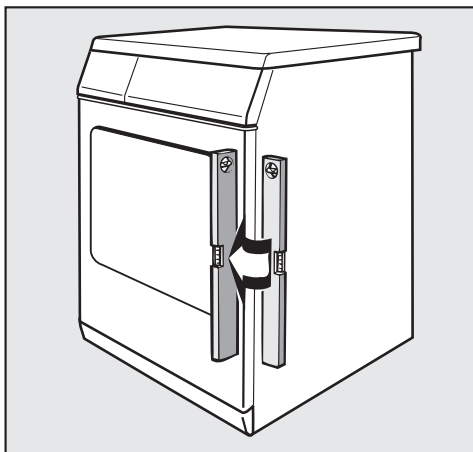


Der hintere Deckelüberstand verfügt über Griffmöglichkeiten für den Transport.

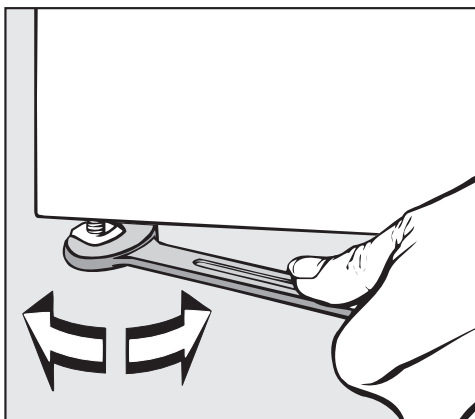
Nutzen Sie für den Transport des Trockners, vom Verpackungsboden zum Aufstellungsort, die vorderen Gerätefüße und den hinteren Deckelüberstand.

 Achten Sie beim Transport des Trockners auf dessen Standsicherheit.

Trockner ausrichten



Der Trockner muss lotrecht stehen, damit ein einwandfreier Betrieb gewährleistet ist.

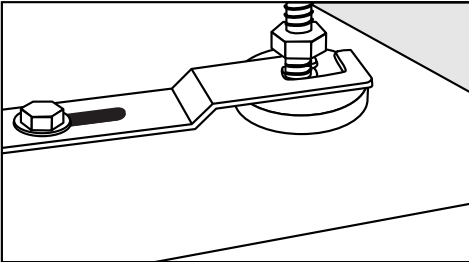


- Gleichen Sie Bodenunebenheiten durch Drehen der Schraubfüße aus.

⚠ Zwischen Trocknerunterseite und Fußboden muss ein Luftspalt von mindestens 10 mm gewährleistet sein. Der Luftspalt darf nicht durch Sockelleisten, hochflorigem Teppichboden usw. verkleinert werden.
Es ist sonst keine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet.

Dieser Trockner ist nicht unterbaufähig.

Trockner gegen Verrutschen sichern



⚠ Sichern Sie die beiden vorderen FüÙe des Trockners mit dem mitgelieferten Befestigungsbügel.

Kassiersystem

Der Trockner kann mit einem Kassiersystem (nachkaufbares Zubehör) ausgerüstet werden. Hierfür muss der Miele Kundendienst eine Einstellung in der Trocknerelektronik programmieren und das Kassiersystem anschließen.

Münzen / Wertmarken müssen regelmäßig dem Münzkassierwerk entnommen werden. Sonst erfolgt ein Stau im Kassierwerk!


– Hinweis für den Kundendienst:

⚠ Bei Anschluss eines Kassiergerätes muss der Stecker am Drucktastenschalter (siehe Schaltplan) von seiner Werkauslieferungsposition auf die Position für den Münzerbetrieb umgesteckt werden. Bei Nichtbeachtung kann es zu Fehlfunktionen beim Kassiervorgang kommen.

Aufstellen und Anschließen

Elektroanschluss

Der Trockner ist mit einem Anschlusskabel ohne Stecker versehen.

 Über die Nennaufnahme und die entsprechende Absicherung gibt das Typenschild Auskunft. Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Daten des Elektonetzes.


Der Anschluss darf nur an eine nach VDE 0100 oder den nationalen und lokalen Bestimmungen ausgeführte Elektroanlage erfolgen.

Der Anschluss darf nur von einer Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.


Der Trockner kann über eine geeignete Steckverbindung angeschlossen werden.

Falls ein Festanschluss vorgesehen ist, muss installationseitig eine allpolige Abschaltung vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mehr als 3 mm. Dazu gehören z.B. LS-Schalter, Sicherungen und Schütze (IEC/EN 60947).


Steckverbindung oder Trennvorrichtung müssen jederzeit zugänglich sein.

 Wird der Trockner vom Netz getrennt, muss die Trennvorrichtung abschließbar sein oder die Trennstelle muss jederzeit zu überwachen sein.

Eine Neuinstallation des Anschlusses, Veränderungen in der Anlage oder eine Überprüfung des Schutzleiters einschließlich Feststellung der richtigen Absicherung darf immer nur von einem konzessionierten Elektromeister oder einer anerkannten Elektro-Fachkraft vorgenommen werden, denn diese kennen die einschlägigen Vorschriften des VDE und die besonderen Forderungen des Elektro-Versorgungs-Unternehmens.

 Soll der Trockner auf eine andere Spannungsart umgeschaltet werden, ist die Umschaltanweisung auf dem Schaltplan zu beachten. Die Umschaltung darf nur vom autorisierten Fachhandel oder dem Miele Kundendienst durchgeführt werden.

Grundsätze

 Der Trockner darf nur betrieben werden, wenn die beim Trocknen entstehende feuchte Abluft durch eine installierte Abluftleitung nach außen geführt wird!

Für die Dauer der Installation der Abluftleitung sollte der Trockner vom Netz getrennt sein.

Die Mündung der Abluftleitung (z. B. ein Mauerrohr) ist so anzuordnen, dass die feuchte Abluft . . .
. . . nicht zurück in den Aufstellraum gelangt;
. . . keine baulichen Schäden oder unzumutbare Belästigungen verursacht.

Die zum Trocknen benötigte Luft wird dem Aufstellraum entnommen. Sorgen Sie deshalb beim Trocknen für eine ausreichende Raumbelüftung. Sonst . . .
. . . besteht **Erstickungsgefahr** durch eventuelles Zurücksaugen von Abgasen aus anderen technischen Anlagen oder Feuerstätten.
. . . dauert die Trockenzeit sehr viel länger.

Maßnahmen für eine ausreichende Raumbelüftung

- Geöffnetes Fenster.
- Fensterkontaktschalter.
Damit der bauseits vorhandene elektrische Anschluss für den Trockner nur bei geöffnetem Fenster geschaltet wird.
- Unverschießbare Belüftungsöffnungen in der Außenwand (ca. 237 cm²).

Vermeiden Sie

- lange Abluftleitungen.
- viele und enge Bögen oder Biegungen.

So umgehen Sie eine niedrige Trockenleistung und einen hohen Zeit- und Energiebedarf.

Verwenden Sie

- für die Abluftleitung:
Abluftschlauch* oder Kunststoffabwasserrohr (z. B. HT-Rohrsysteme) mit einem Mindestdurchmesser von 100 mm.
- für die Abluftführung nach Außen:
das Mauerrohr* oder den Fensteranschluss*.

*nachkaufbares Zubehör

Installation der Abluftleitung

Gesamtrohrlänge berechnen

Die Abluftleitung mit Bögen und unterschiedlichen Bauteilen setzt der Abluft einen Reibungswiderstand entgegen. Dieser Reibungswiderstand wird als **Vergleichsrohrlänge** ausgedrückt. Die Vergleichsrohrlänge sagt aus, wie viel größer der Widerstand z. B. eines Bogens im Vergleich zu 1 Meter geradem Kunststoffabwasserrohr ist (Tabelle I).

Wenn Sie die Vergleichsrohrlängen aller Bauteile zusammenzählen, erhalten Sie die **Gesamtrohrlänge**. Die Gesamtrohrlänge ist ein Wert der aussagt, wie groß der Widerstand des gesamten Abluftsystems ist.

Da ein größerer **Rohrdurchmesser** den Widerstand mindert, erfordert eine große Gesamtrohrlänge einen größeren Rohrdurchmesser (Tabelle II).

Vorgehensweise

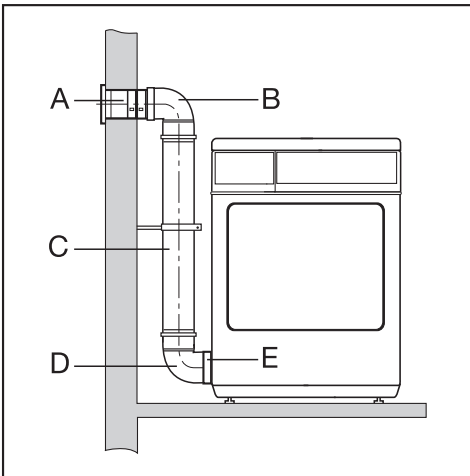
1. Messen Sie die notwendige Länge für die gerade zu verlegende Abluftleitung aus. Multiplizieren Sie diesen Wert mit der entsprechenden Vergleichsrohrlänge aus **Tabelle I**.
2. Ermitteln Sie die Anzahl der notwendigen Bögen und Bauteile. Zählen Sie deren Vergleichsrohrlängen mit Hilfe der **Tabelle I** zusammen.
3. Zählen Sie alle soeben ermittelten Vergleichsrohrlängen zusammen: Sie erhalten die Gesamtrohrlänge.
4. Entnehmen Sie **Tabelle II**, welcher Rohrdurchmesser für die Gesamtrohrlänge erforderlich ist.

Tabelle I	
Bauteile	Vergleichsrohrlänge
Abluftschlauch (hoch-flexibel)*	
– 1 m <u>gerade</u> verlegt	1,8 m
– Bogen 45° (Biegeradius = 0,25 m)	1,5 m
– Bogen 90° (Biegeradius = 0,25 m)	2,5 m
Abluftschlauch (flexibel oder Alu-Flex)* / Kunststoffabwasserrohr	
– 1 m <u>gerade</u> verlegt / bzw. 1 m gerades Rohr	1,0 m
– Bogen 45° (Biegeradius = 0,25 m)	0,6 m
– Bogen 90° (Biegeradius = 0,25 m)	0,8 m
Mauerrohr* oder Fensteranschluss*	
– mit Gittereinsatz	3,8 m
– mit Rückstauklappe (schwingende Klappe)	1,5 m
Rückstauklappe* zum Integrieren in die Abluftleitung (Siehe Abschnitt "Abluftsammelleitung")	14,3 m
Flachkanal (für Säulenaufstellung)*	11,0 m
linke oder rechte Abluftöffnung des Trockners	1,0 m
* nachkaufbares Zubehör	

Tabelle II	
Maximal zulässige Gesamtrohrlänge	erforderlicher Durchmesser
20 m	100 mm
40 m	125 mm
80 m	150 mm

Installation der Abluftleitung

Berechnungsbeispiel



A	Mauerrohr, mit Gittereinsatz	= 1 x 3,8 m Vergleichsrohrlänge	= 3,8 m
B/D	2 Bögen, 90°	= 2 x 0,8 m Vergleichsrohrlänge	= 1,6 m
C	0,5 m Kunststoffabwasserrohr	= 0,5 x 1 m Vergleichsrohrlänge	= 0,5 m
E	linke Abluftöffnung	= 1 m Vergleichsrohrlänge	= 1,0 m
Gesamtrohrlänge			= 6,9 m

Resultat: Die Gesamtrohrlänge beträgt weniger als 20 m (laut Tabelle II). Deshalb reicht ein Rohrdurchmesser von 100 mm aus.

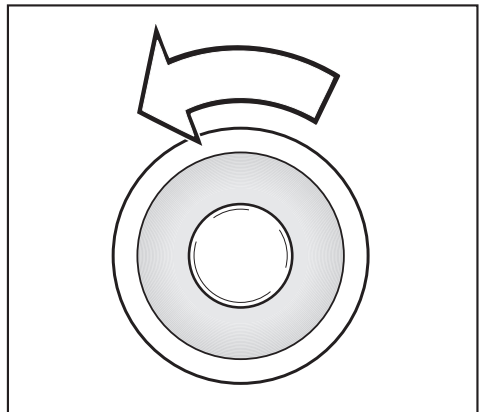
Installationsmöglichkeiten am Trockner

Rückseite

Der Anschluss ist geöffnet (Auslieferungszustand).

- Installieren Sie die Abluftleitung, wie auf den folgenden Seiten beschrieben.

Linke oder rechte Seitenwand



- Drehen Sie die Kappe (linksherum) heraus.
- Drücken Sie die Kappe fest in die Abluftöffnung an der Rückseite.
- Installieren Sie die Abluftleitung, wie auf den folgenden Seiten beschrieben.

Installation der Abluftleitung

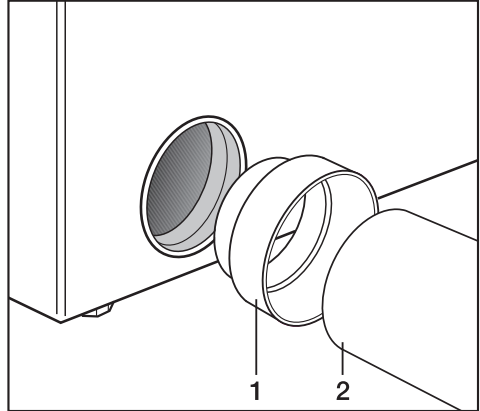
Abluftleitungssystem aus gesteckten Rohren

Dem Trockner ist ein Anschlussstutzen zur Installation eines Rohres beigefügt.

Die Verwendung gesteckter Rohre ist dann vorteilhaft, wenn eine große Gesamtröhrlänge vorliegt. Ein Rohr setzt der Abluft einen geringeren Widerstand entgegen, als z. B. hoch flexibler Abluftschlauch. Das wirkt sich beim Trocknen vorteilhaft auf den Zeit- und Energiebedarf aus.

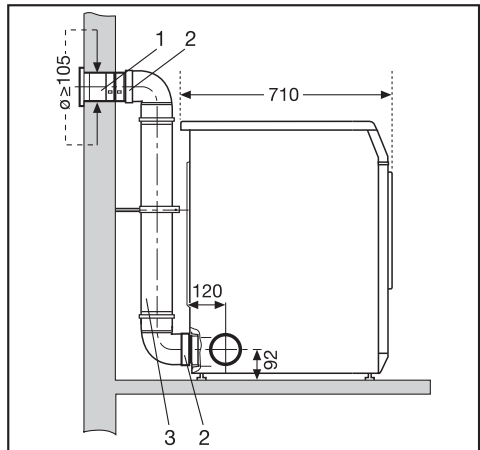
Sie benötigen

- den Anschlussstutzen (liegt bei).
- ein Mauerrohr* oder einen Fensteranschluss* (* nachkaufbares Zubehör).
- Kunststoffabwasserrohr aus dem Fachhandel. Bei einem Rohrdurchmesser von mehr als 100 mm sind zusätzliche Übergangrohre des Rohrsystems (z. B. von $\varnothing 100$ auf 125 mm) erforderlich.



- Installieren Sie das Rohr (2) mit Hilfe des Anschlussstutzens (1) am Trockner.

Beispiel



1. Mauerrohr
(dem Miele Mauerrohr liegt eine Montageanweisung bei)
2. Anschlussstutzen
3. Kunststoffabwasserrohr, Durchmesser DN 100

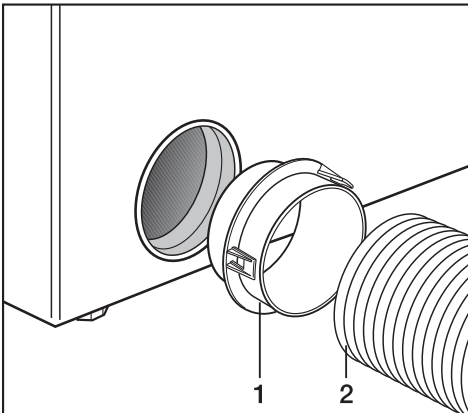
Abluftleitungssystem mit flexibler Abluftleitung

Unter Verwendung eines Adapters* können Sie einen Abluftschlauch installieren.

Sie benötigen

- einen Abluftschlauch* (hoch-flexibel, flexibel oder Alu-Flex).
- einen Adapter* (für flexiblen Abluftschlauch)
- ein Mauerrohr* oder einen Fensteranschluss*.

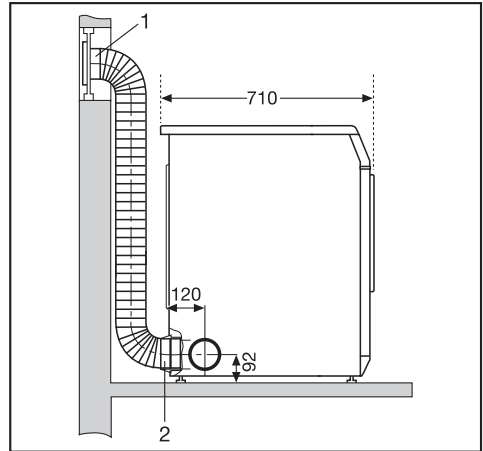
* (nachkaufbares Zubehör)



- Installieren Sie den Abluftschlauch* (2) mit Hilfe des Adapters* (1) am Trockner.

Beispiele

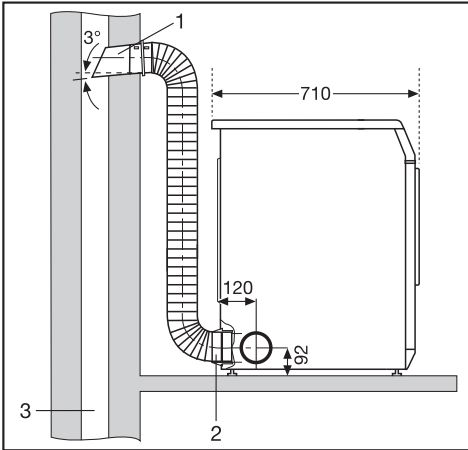
Fensteranschluss




1. Fensteranschluss (in Plexiglasscheibe eingesetzt)
(dem Miele Fensteranschluss liegt eine Montageanleitung bei)
2. Adapter für flexiblen Abluftschlauch

Installation der Abluftleitung

Abluftkamin-Anschluss



1. Rohr mit Anschlussstutzen
(= Einzelteile des Miele Mauerrohrs)
2. Adapter für flexiblen Abluftschlauch
3. Abluftkamin, feuchtigkeitsisoliert

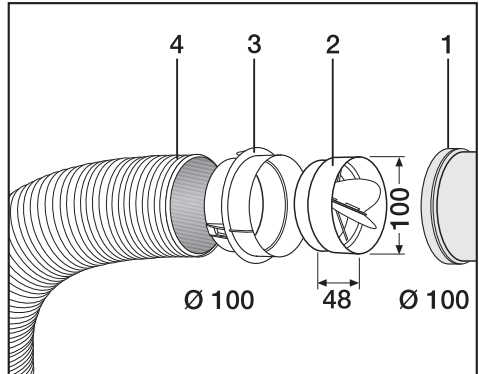
 Die Abluft darf nicht in einen in Betrieb befindlichem Rauch- oder Abgaskamin und nicht in einen Schacht geführt werden, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen mit Feuerstätten dient.

Abluftsammelleitung

⚠ Sie **müssen** pro Trockner eine Rückstauklappe **R** direkt an die Sammelleitung installieren! Hierfür ist nachkaufbares Zubehör* (siehe rechts) erforderlich. Bei Nichtbeachten können die Trockner beschädigt und deren elektrische Sicherheit beeinträchtigt werden!

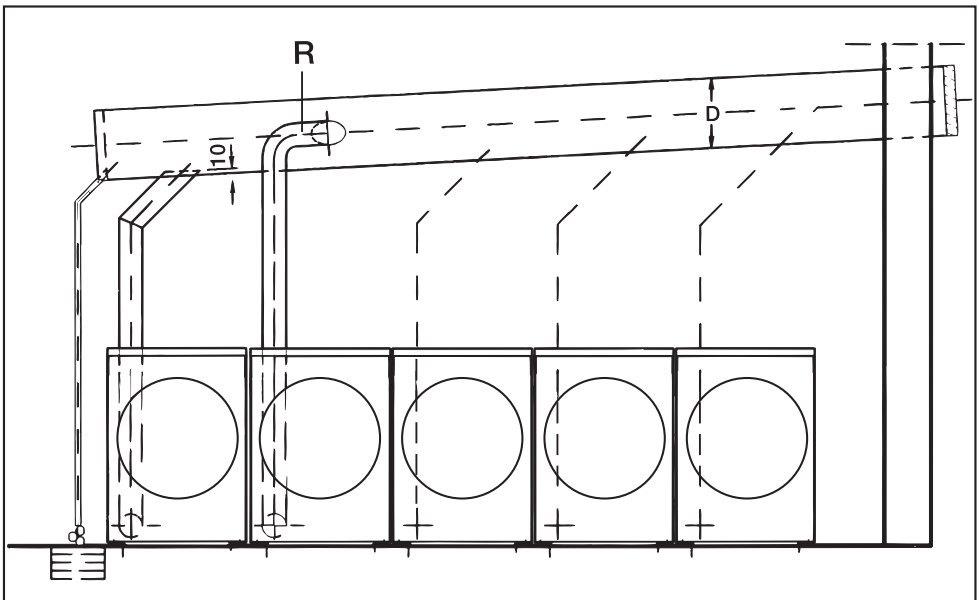
Bei Installation von 3 bis zu max. 5 Trocknern muss der Rohrdurchmesser **D** vergrößert werden.

Anzahl Trockner	Vergrößerungsfaktor für den Rohrdurchmesser aus Tabelle II
3	1,25
4 - 5	1,5



- 1 Anschluss an die Sammelleitung
- 2 Miele Rückstauklappe*
- 3 zusätzlicher Miele Adapter*
- 4 Miele Abluftschauch*, hoch flexibel

- Drücken Sie die Rückstauklappe (2) ganz in den Adapter (3) hinein.



Technische Daten

Höhe	850 mm	
Breite	595 mm	
Tiefe	710 mm	
Tiefe bei geöffneter Tür	1188 mm	
Gewicht	57,5 kg	
Trommelinhalt	130 l	
Maximale Beladungsmenge	6,5 kg (Gewicht der Trockenwäsche)	
Länge der Anschlussleitung	1600 mm	
Anschlussspannung	}	
Anschlusswert		
Absicherung		siehe Typenschild
Leistung der Glühlampe		
Erteilte Prüfzeichen		
Max. Bodenbelastung im Betriebszustand	ca. 705 Newton	
Normanwendung zur Produktsicherheit	nach EN 10472, EN 60335	
Emissions-Schalldruckpegel am Arbeitsplatz gemäß EN ISO 11204/11203	< 70 dB re 20 µPa	

Deutschland:

Miele & Cie. KG
Vertriebsgesellschaft Deutschland
Geschäftsbereich Professional
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh
Telefon: 0 800 22 44 644
Telefax: 0 800 33 55 533
Miele im Internet: www.miele-professional.de

Österreich:

Miele Gesellschaft m.b.H.
Mielestraße 1
5071 Wals bei Salzburg
Verkauf: Telefon 050 800 420 - Telefax 050 800 81 429
E-Mail: vertrieb-professional@miele.at
Miele im Internet: www.miele-professional.at
Werkskundendienst 050 800 390
(Festnetz zum Ortstarif; Mobilfunkgebühren abweichend)

Luxemburg:

Miele S.à.r.l.
20, rue Christophe Plantin
Postfach 1011
L-1010 Luxemburg/Gasperich

Telefon: 00352 4 97 11-30 (Werkkundendienst)
Telefon: 00352 4 97 11-45 (Produktinformation)
Mo-Do 8.30-12.30, 13-17 Uhr
Fr 8.30-12.30, 13-16 Uhr

Telefax: 00352 4 97 11-39
Miele im Internet: www.miele.lu
E-Mail: infolux@miele.lu